

## Inhalt

- Nr. 274 Kommunalwahl am 8. März 2026 – Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters
- Nr. 275 Kommunalwahl am 8. März 2026 – Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats
- Nr. 276 Kommunalwahl am 8. März 2026 – Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats und des Kreistags
- Nr. 277 Amtliche Bekanntmachung – Grundsteuerfestsetzung 2026 der Stadt Marktredwitz für das Haushaltsjahr 2026
- Nr. 278 Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse
- Nr. 279 Termine und Sprechtage im Februar 2026
- Nr. 280 Geburten und Sterbefälle von Dezember 2025 und Januar 2026
- Nr. 281 Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken – Kompaktkurs „Demenz Partner Intensiv“ und Schulung zum Aufbau demenzsensibler Gottesdienste

Die Stadt Marktredwitz trauert um

### **Herrn Wolfgang Lück**

\* 09.06.1939 † 08.01.2026

Der Verstorbene war von Juni 2002 bis August 2020 als Minijobber und Aushilfe Schulweghelfer bei der Stadt Marktredwitz beschäftigt.

Für seine langjährige Tätigkeit bei der Stadt Marktredwitz gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir verabschieden uns in Dankbarkeit und werden Herrn Lück ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Marktredwitz, 19. Januar 2026

Oliver Weigel  
Oberbürgermeister

Bettina Seidel  
Personalratsvorsitzende

**Nr. 274**

**Kommunalwahl am 8. März 2026;**

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters**

**BEKANNTMACHUNG  
der zugelassenen Wahlvorschläge  
für die Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters  
am Sonntag, 8. März 2026**

Der Wahlausschuss hat für die oben bezeichnete Wahl die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familiennamen, Vorname, evtl. <sup>1)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>1)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Weigel Oliver, Oberbürgermeister, Kreisrat	1971
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Baumann Julia, Dipl.-Sozialpäd. (FH), Dipl.-Sozialpädagogin	1985

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Marktredwitz, 23.01.2026

gez.

Walberer  
Wahlleiter

**Nr. 275**

**Kommunalwahl am 8. März 2026;**

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats**

**BEKANNTMACHUNG  
der zugelassenen Wahlvorschläge  
für die Wahl des Stadtrats  
am Sonntag, 8. März 2026**

Der Wahlausschuss hat für die oben bezeichnete Wahl die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl 01	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
Ordnungszahl 02	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
Ordnungszahl 03	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) Alternative für Deutschland (AfD)
Ordnungszahl 04	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Ordnungszahl 05	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus den im Anhang abgedruckten Anlagen Nr. 1 bis Nr. 5.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Marktredwitz, 23.01.2026

gez.

Walberer  
Wahlleiter

#### **Nr. 276**

#### **Kommunalwahl am 8. März 2026;**

#### **Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats und des Kreistags**

Die Bekanntmachungen der Kreiswahlleiterin des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge zu den zugelassenen Wahlvorschlägen für die Wahl des Landrats und des Kreistags am 8. März 2026 finden Sie im Auszug aus dem Amtsblatt des Landkreises in der Anlage.

#### **Nr. 277**

#### **Amtliche Bekanntmachung;**

#### **Grundsteuerfestsetzung 2026 der Stadt Marktredwitz für das Haushaltsjahr 2026**

Die Hebesätze der Grundsteuer A von 280 v. H. und der Grundsteuer B von 310 v. H. bleiben unverändert, sodass auf den Erlass von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2026 verzichtet wird.

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7.8.1973 (Bundesgesetzesblatt I.S. 965) in der derzeit gültigen Fassung, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2026 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2026 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit der jährlichen Zahlungsweise (§ 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz) Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer in einem Betrag am 1.7.2026 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als ob ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen bei der

**Stadt Marktredwitz, Egerstraße 2, 95615 Marktredwitz**

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann **Klage** bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth, Postfachanschrift: Postfach 110321, 95422 Bayreuth, Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth** erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth**

**Postfachanschrift: Postfach 110321, 95422 Bayreuth,  
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth**

zu erheben.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Marktredwitz (<https://www.marktredwitz.de/file/hinweise-zur-elektronischen-einlegung-von-rechtsbehelfen-bei-der-stadt-marktredwitz.pdf>) bzw. der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eventuell eine Verfahrensgebühr fällig.

Marktredwitz, 15.01.2026  
Stadt Marktredwitz, Steueramt

gez.

Weigel  
Oberbürgermeister

## **HINWEIS:**

### **Grundsteuer in Bayern – Anzeige von Änderungen**

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes.

Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Weitere Informationen zur Anzeige von Änderungen in Bezug auf die Grundsteuer finden Sie im Flyer in der Anlage.

## **Nr. 278**

### **Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse**

Öffentlich zugängliche Informationen zu den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie unter: <https://ris.komuna.net/marktredwitz/Meeting.mvc>

## **Nr. 279**

### **Termine und Sprechtage im Februar 2026**

#### **Rentenversicherung Bund:**

Die Versichertenberaterin Sigrid Freiberger ist ehrenamtlich für die Deutsche Rentenversicherung Bund tätig. Sie unterstützt bei jeglicher Rentenanspruchstellung sowie Kontenklärung und steht für generelle Auskünfte zur Verfügung.

**Montag, 02.02.2026, 16.02.2026 und 23.02.2026**

**von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

**oder nach individueller Vereinbarung.**

**Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ in der Dörflaser Hauptstraße 10,  
1. Stock, Eingang rechts**

Nach Absprache sind auch Hausbesuche möglich.  
Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Kontakt: (ab 9.00 Uhr)

Sigrid Freiberger

09231/8793843 oder 0176/25477987

E-Mail: sigrid.freiberger1@gmail.com

### Deutscher Kinderschutzbund:

**Mittwoch, 04.02.2026  
von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
in der Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ in der Dörflaser Hauptstraße 10,  
1. Stock, Eingang rechts**

Kontakt:  
Frau Irmgard Gottfried  
09231/81019

### Sozialreferent Werner Schlöger:

**Mittwoch, 18.02.2026  
von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
in der Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ in der Dörflaser Hauptstraße 10,  
1. Stock, Eingang rechts**

Kontakt:  
Werner Schlöger  
0151/56317547

### Bürgerinformationsstelle „MAKmit“

**Sprache schafft Chancen  
Dienstags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr**  
03.02.2026, 10.02.2026 und 17.02.2026  
im Seminarraum der „MAKmit“ (Dörflaser Hauptstraße 10)  
24.02.2026 im Integrationsbüro (Fabrikgasse 3)  
Treffen für Menschen mit Deutsch als Zweitsprache.  
(Anmeldung unter 09231/8795-770).

**Hospizschulung „Biographiearbeit in der letzten Lebensphase“  
Dienstag, 10.02.2026 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr**  
im Seminarraum der „MAKmit“ (Dörflaser Hauptstraße 10)

**MAKdigital  
Mittwoch, 11.02.2026 von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr**  
im Seminarraum der „MAKmit“ (Dörflaser Hauptstraße 10)  
Informationen für Seniorinnen und Senioren zum Thema Digitalisierung  
Kostenlose Teilnahme, keine Anmeldung erforderlich.

**Erzählcafé  
Donnerstag, 12.02.2026 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**  
im Museums-Café im Egerland-Kulturhaus (Fikentscherstraße 24)  
Für Menschen mit demenziell bedingten Einschränkungen.

**Digitale Sprechstunde  
Mittwoch, 25.02.2026 von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr**  
im Seminarraum der „MAKmit“ (Dörflaser Hauptstraße 10)  
(NEU! – Fand bisher in der Stadtbücherei statt.)  
Unterstützung bei Fragen rund um digitale Endgeräte (z.B. Smartphone)  
in Kooperation mit dem BayernLab  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Blutspendetermin – BRK Kreisverband Wunsiedel i.F.

**Dienstag, 03.02.2026, 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr**  
**BRK-Kreisverband, Industrietal 2, 95615 Marktredwitz**

Bitte Termin reservieren: [www.blutspendedienst.com/marktredwitz-brk](http://www.blutspendedienst.com/marktredwitz-brk)

### **Nr. 280**

### **Geburten und Sterbefälle von Dezember 2025 und Januar 2026**

#### Geburten:

**Clara Maria Kießling;** Eltern: Natalia Kießling, geb. de Moraes Fernandes Custodio, Wolfgang Robert Kießling, Marktredwitz, Moltkestraße 14

**Emma Rose Benkler;** Eltern: Nadine Kerstin Bauer, geb. Karl, Pascal Willibald Benkler, Neusorg, Höllbachstraße 12

**Elisa Lindner;** Eltern: Christina Karola Lindner, geb. Klinnert, Felix Manfred Lindner, Bärnau Hohenthau, Bürgermeister-Kraus-Straße 2

**Moritz Xaver Burger;** Eltern: Ramona Irmgard Burger, geb. Kraus, Felix Johannes Burger, Mitterteich Pleußen, Hintere Griesäcker 9

**Raphael Illner;** Eltern: Karina Illner, Ramon Nino Illner, geb. Preisinger, Bärnau, Bahnhofstraße 28

**Ella Michelle Lorenz;** Eltern: Sara Gabriele Lorenz, geb. Dietz, Michael Alfred Lorenz, Kemnath, Schönreuth 46

**Clea Schleicher;** Eltern: Lena Maritta Schleicher, geb. Ibisch, Tyl Schleicher, Schönwald, Böttgerstraße 4

**Amely Rösner;** Eltern: Ramona Petra Rösner, geb. König, Uwe Udo Rösner, Röslau, Hirtbergstraße 3

**Emir Özcan;** Eltern: Zeynep Özcan, geb. Karaaslan, Fuat Özcan, Selb, Sedanstraße 23

**Kayra Mert Isiktas;** Eltern: Merve Saliha Büyük, Cihan Isiktas, Hof, Breslaustraße 2

**Helene Schroller;** Eltern: Lena Elke Schroller, geb. Marth, Christoph Philipp Schroller, Arzberg, Quellweg 1

**Paul Valentin Nirsberger;** Eltern: Marie Jeanette Anna Nirsberger, geb. Hofmann, Theo Nirsberger, Waldershof, Markt 21

**Nelio Laurin Scheidler;** Eltern: Sarah Alexandra Anna Scheidler, Sven Selch, Krummennaab, J.-B.-Lehner-Straße 6

**Klara Anne Weiß;** Eltern: Magdalena Weiß, geb. Holler, Josef Uwe Weiß, Marktredwitz, Jahnstraße 2

**Matheo Louis Schindler;** Eltern: Tamara Herta Schindler, geb. Kirchner, Benjamin Hans Schindler, Marktredwitz, Finkenweg 3

**Leon Kuhbandner**; Eltern: Marina Katrin Kuhbandner, Sebastian Uwe Seifert, Tröstau, Waldstraße 20

**Lotta Sandra Trieflinger**; Eltern: Sophie Maria Trieflinger, geb. Weiß, Jonas Robert Trieflinger, Marktredwitz, Hüttenweg 4

**Fynn van Leyen**; Eltern: Romina Martina van Leyen, geb. Meyer, Christian Jürgen van Leyen, Ebnath, Neusorger Straße 18a

### Sterbefälle:

**Ingrid Liesbeth Uttenreuther**, geb. Pirner, Konnersreuth, Arzberger Straße 11

**Helga Benker**, geb. Poguntke, Nagel, Silberhausstraße 35

**Else Christiana Sommerer**, geb. Landgraf, Marktredwitz, Brand, Haingrün 6

**Barbara Lieselotte Barthel**, Wunsiedel, Breitenbrunn, Am Luxbach 15

**Gerda Ella Gasparetto**, geb. Wirth, Marktredwitz, Wegenerstraße 16

**Dieter Werner Grond**, Arzberg, Garmersreuth 12

**Anton Georg Köhler**, Bad Neualbenreuth, Maiersgrüner Straße 1

**Stefan Ernst Fürbringer**, Marktredwitz, Dörfleser Hauptstraße 22

**Dietrich Ferdinand Riedel**, Arzberg, Hauptstraße 12

**Anna Irene Weißenberger**, geb. Wojciechowski, Marktredwitz, Martin-Luther-Straße 9

**Hedwig Herta Reiß**, geb. Glaß, Marktredwitz, Kraußboldstraße 5

**Karin Sutor**, geb. Schwandner, Hof, Alsenberger Straße 67

**Marianne Wanninger**, geb. Folda, Marktredwitz, Damaschkestraße 18

**Adolf Holzinger**, Marktredwitz, Martin-Luther-Straße 9

**Anna Frieda Gerta Nürnberger**, geb. Blechschmidt, Röslau, Porzellanstraße 4

**Engelbert Beinrucker**, Wunsiedel, Theodor-Heuss-Straße 19a

**Emilie Schultes**, geb. Kukula, Marktredwitz, Kraußboldstraße 5

**Wilhelm Weber**, Marktredwitz, Nansenstraße 10

**Hans Adolf Reul**, Marktredwitz, Ostenstraße 9

**Frieda Erika Klaffer**, geb. Ihlo, Marktredwitz, Johannes-Brahms-Weg 1

**Sigmund Bäuml**, Marktredwitz, Albrecht-Dürer-Straße 24

**Herbert Franz Märkl**, Immenreuth, Michael-Traßl-Straße 6

**Therese Renate Balg**, geb. Reichenberger, Marktredwitz, A.-Stifter-Straße 21

**Hilde Frieda Reul**, geb. Bauer, Marktredwitz, Brand, Jahnstraße 15

**Anni Renate Zangl**, geb. Wunderlich, Arzberg, Marktredwitzer Straße 20

**Inge Irene Weber**, geb. Rogler, Selb, Plößberger Weg 18

**Wolfgang Lothar Lück**, Marktredwitz, Peuntstraße 7

**Sigrid Waltraud Steinkohl**, geb. Meßing, Marktredwitz, A.-Schweitzer-Straße 6

**Werner Christian Riedelbauch**, Wunsiedel, Kemnather Straße 52

**Karl Hofmann**, Waldershof, Ringstraße 81

**Siegfried Hermann Schneider**, Marktredwitz, Kraußboldstraße 5

**Johanna Hannelore Krzywinski**, geb. Bayer, Thierstein, Habertsplatz 5

**Nr. 281**

**Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken;**

**Kompaktkurs „Demenz Partner Intensiv“ und Schulung zum Aufbau demenzsensibler Gottesdienste**

**Demenz verstehen und Betroffene einfühlsam begleiten**

**Kostenfreie Online-Demenz Partner-Schulung für Angehörige und Interessierte**

Am **Montag, 9. März 2026** bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr eine Online-Schulung zum Thema Demenz an. Zielgruppe sind pflegende Angehörige und alle Interessierten, die im privaten oder beruflichen Bereich Menschen mit Demenz begegnen. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel informieren zum Krankheitsbild, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten. Denn Menschen mit Demenz brauchen neben einfühlsamen Angehörigen eine empathische Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können.

In einer Anschlussveranstaltung am **Montag, 16. März 2026** von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr können betroffene An- und Zugehörige ihre persönliche Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen. Im gemeinsamen Austausch mit den Referentinnen und den anderen Teilnehmenden werden die Fragen beantwortet und praktische Hilfestellungen ausgetauscht.

Beide Termine können unabhängig voneinander besucht werden. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten in Anschluss eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbroschüre. Sie dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet. Die Schulung findet online über Microsoft Teams statt. Es wird um Anmeldung gebeten unter [www.eveeno.com/demenzpartnerintensiv](http://www.eveeno.com/demenzpartnerintensiv), per E-Mail an [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de) oder telefonisch unter 09281 / 57-500 mit Angabe, an welchem Termin die Teilnahme gewünscht wird.

Die Demenz Partner Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz voranbringen sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen.

### **Vertrautes bewahren: Gottesdienste für Menschen mit Demenz Online-Schulung zum Aufbau demenzsensibler Gottesdienste**

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt am **Donnerstag, 12. März 2026** von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr ein zur kostenlosen Online-Schulung zum Aufbau demenzsensibler Gottesdienste. Die Schulung erfolgt in Zusammenarbeit mit der evangelisch-lutherischen und katholischen Kirche in Bayern. Eingeladen sind hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige in Kirchengemeinden, Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen und alle Interessierten.

Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, sowie Dr. Julia Arnold, Pfarrerin und Beauftragte für Altenheimseelsorge, sowie Volker Kandziora, Diözesanreferent für Senioren- und Familienpastoral im Erzbistum Bamberg informieren zu folgenden Themen:

- Grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild Demenz
- Organisation, Konzeption und Liturgie demenzsensibler Gottesdienste
- Gottesdienste zum Thema Demenz zur Sensibilisierung der Kirchengemeinde
- Austausch und Fallbeispiele zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Ein Praxisbeispiel stellt Dr. Maria Kotulek, Fachreferentin für Demenz des Erzbischöflichen Ordinariats München, vor und berichtet von ökumenischen Vergiss-mein-nicht-Gottesdiensten für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Ziel der Schulung ist es, die Teilhabe von Menschen mit Demenz zu stärken und den Aufbau demenzsensibler Angebote zu unterstützen. Im Laufe einer Demenzerkrankung nehmen viele Fähigkeiten ab, welche die Fortführung eines geregelten Alltags ermöglichen. Dadurch fällt die Teilnahme an regelmäßigen Ritualen schwerer – beispielsweise der Besuch eines Gottesdienstes, da dieser häufig nicht an die Bedürfnisse der Erkrankten angepasst ist. Demenzfreundlich gestaltete Gottesdienste können Menschen mit Demenz helfen, vertraute Routinen zu erhalten und ein aktiver Teil der Gesellschaft zu bleiben. Sie können entscheidend dazu beitragen, Erinnerungen zu wecken, die Verbindung zum Glauben zu wahren und den Verlauf der Erkrankung positiv zu beeinflussen.

Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten unter [www.eveeno.com/demenzgottesdienst](http://www.eveeno.com/demenzgottesdienst), per E-Mail an [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de) oder telefonisch unter 09281 / 57-500.

**Stadt Marktredwitz**

**Oberbürgermeister  
Oliver Weigel**

**Der Wahlleiter der Stadt Markredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Anlage Nr. 1****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Für die oben bezeichnete Wahl wurden beim

Wahlvorschlag  
Nr.

Nummer

**01**

Kennwort

Kennwort

Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.- Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Weigel Oliver, Oberbürgermeister, Kreisrat	1971
102	Preuß Marc, Landwirt, Stadtratsmitglied	1988
103	Richter Ina, Sparkassenbetriebswirtin, Stadtratsmitglied, Brand	
104	Rupprecht Thorsten, Bauunternehmer, Lorenzreuth	1983
105	Schultheiß Sabine, M.A., Versicherungsfachwirtin, Stadtratsmitglied	1976
106	Topolski Viktor, Bereichsleiter Logistik, Stadtratsmitglied, Brand	1972
107	Müssel Leopold Karl, me, B. Pro., Feinwerkmechanikermeister	1999
108	Meyer Thomas, Installateurmeister, Stadtratsmitglied	1952
109	Krapner Daniel, M. Sc., Bankkaufmann	1989
110	Peltzer Tobias, Bereichsleiter Logistik, Leutendorf	1987
111	Graske Robin, Student	
112	Götz Klaus, Maschinenbautechniker, Lorenzreuth	1975

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Marktredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Folgeblatt zu Anlage Nr.****1****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Nummer

Wahlvorschlag Nr.

**01**

Kennwort

Kennwort

Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

Lfd.-Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
113	Marth Julian, Recruiter	1998
114	Thoma Markus, Leitender Angestellter, Stadtratsmitglied	1974
115	Kastner Martin, M.A., IT-Projektleiter	1991
116	Roßmayer Stefan, Dr., Geschäftsführer, Stadtratsmitglied	1969
117	Richter Elsa, Rentnerin	1946
118	Plannerer Harald, Rechtspfleger, Dörflas	1970
119	Scholz Michael, Umweltschutztechniker	
120	Schwarz Andreas, Selbstständiger Steuerberater, 1973	
121	Burger Tim, Dipl. Betriebswirt (FH), Angestellter im ö.D.	1974
122	Wuttke Konstantin, Student, Oberredwitz	
123	Musch Marcel, IT-Projektleiter	1989
124	Käferstein Oliver, Haustechniker	1971

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Markredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Anlage Nr. 2****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Für die oben bezeichnete Wahl wurden beim

Wahlvorschlag  
Nr.

Nummer

**02**

Kennwort

Kennwort

FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.- Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
201	Geißel Horst, Schulamtsdirektor a.D., 2. Bürgermeister, Kreisrat	
202	Gramsch Martin, Selbst. Gärtnermeister, Stadtratsmitglied	1964
203	Macht Sebastian, Lehrer, Stadtratsmitglied	1977
204	Gimmel Doris, Bankkauffrau, Stadtratsmitglied, Lorenzreuth	1971
205	Gelius Florian, Betriebsratsvorsitzender, Stadtratsmitglied	1971
206	Maiwald Norbert, Gastechnik i.R., Ortssprecher	1953
207	Reis Daniel, Physiotherapeuth, Oberredwitz	1989
208	Birner Markus, Lehrer, Ortssprecher	1974
209	Stegert Maximilian, Zahntechniker	1997
210	Walberer Markus, M.A., Sportökonom	1998
211	Regnet David, Leitender Angestellter	1999
212	Pohl Johannes, Dr. jur., Rechtsreferendar	1995

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Marktredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Folgeblatt zu Anlage Nr.****2****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Nummer

**02**

Kennwort

**FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)**

Wahlvorschlag Nr.

Kennwort

Lfd.-Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
213	Hierold Franziska, Studienrätin	1989
214	Schenk Benjamin, Fachinformatiker	1993
215	Blehschmidt Anton, Goldschmiedemeister	1983
216	Schiener Felix, Schüler	2007
217	Thumser Karl, Rentner	1957
218	Bartmann Martina, Sicherheitsingenieurin	1979
219	Kollaschinski Martin, Elektrotechnikermeister	1979
220	Liebscher Joachim, Leitender Angestellter	1983
221	Möchel-Selhorst Sabine, Rektorin	1963
222	Avetisjan Hajk, Gastronom	1976
223	Lowies Bernd, Dr. med., Chirurg	1960
224	Gramsch Anna, Floristmeisterin	1993

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Markredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Anlage Nr. 3****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Für die oben bezeichnete Wahl wurden beim

Wahlvorschlag  
Nr.

Nummer

**03**

Kennwort

Kennwort

Alternative für Deutschland (AfD)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.- Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
301	Schmid Christopher, Programmierer, Stadtratsmitglied, Leutendorf	1990
302	Christ Alexander, Dreher i.R., Brand	1978
303	Platzer Norbert, Schlosser	1970
304	Diecke Christian, Werkzeugmechaniker	1982
305	Vogel Adolf, Rentner, Brand	1958
306	Kegelman Matthias, Silberschmied i. R.	1964
307	Lang Thomas, KFZ-Meister	1968
308	Edlich Gerd, Rentner	1963

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Markredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Anlage Nr. 4****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Für die oben bezeichnete Wahl wurden beim

Wahlvorschlag  
Nr.

Nummer

**04**

Kennwort

Kennwort

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.- Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
401	Artmann Brigitte, Kaufrfrau, Kreisrätin, Stadtratsmitglied	
402	Meier Michael, Handelsfachwirt, Stadtratsmitglied	
403	Wilfert Elisabeth, Rentnerin	
404	Veitz-Brigl Jürgen, Heilerziehungspflegehelfer	
405	Dittebrandt Margit, Hausfrau	
406	Hohberger Maurice, Einzelhandelskaufmann	
407	Brigl Anja-Kristin, Arzthelferin	
408	Jabusch Dominik, Einzelhandelskaufmann	
409	Meier Sabine, Einzelhandelskauffrau	
410	Artmann Albert, Bundesbeamter	
411	Pachali Veronika, Rentnerin	
412	Dittebrandt Gerhard, Rentner	

1) Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

2) Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Marktrechwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Anlage Nr. 5****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Für die oben bezeichnete Wahl wurden beim

Wahlvorschlag  
Nr.

Nummer

**05**

Kennwort

Kennwort

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.- Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Eisa Christine, Rentnerin, 3. Bürgermeisterin, Ziegelhütte	
502	Hausel Klaus, Polizeihauptkommissar a.D., Stadtratsmitglied	1958
503	Eichner Hanna, Netzkundenbetreuerin	2000
504	Eichner Harald, Elektrotechnikermeister, Stadtratsmitglied	1969
505	Gravogl Eva, Geschäftsführerin, Lorenzreuth	1995
506	Schlöger Werner, Rentner, Stadtratsmitglied	
507	Sommerer Michaela, Bürokauffrau, Korbersdorf	1980
508	Grüner Benedict, Lehrer	1991
509	Gravogl Heike, Industriekauffrau, Lorenzreuth	1964
510	Meier Felix, Fachinformatiker, Lorenzreuth	1991
511	Ernstberger Petra, Geschäftsführerin, Kreisrätin, Wölsau	1955
512	Kuchenbäcker Uwe, M.A., Rentner	1962

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

**Der Wahlleiter der Stadt Marktredwitz**[Zutreffendes ankreuzen  oder in Druckschrift ausfüllen]

Nummer

**Folgeblatt zu Anlage Nr.****5****zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge****der Wahl des  Gemeinderats  Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026.**

Nummer

Wahlvorschlag Nr.

**05**

Kennwort

Kennwort

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Lfd.-Nr. <sup>1)</sup>	Familienname, Vorname, evtl. <sup>2)</sup> : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. <sup>2)</sup> : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
513	König Martina, Angestellte, Wölsauerhammer	1975
514	Klughardt Sascha, B.A., Student	1999
515	Eichner Luisa, Prüftechnologin	2002
516	Westervelt Henning, Zöllner, Haingrün	1992
517	Schaffer Claudia, Angestellte, Wölsau	1961
518	Surace Marco, PhD, Physiker	
519	Maindok Karin, Dipl.-Ing. (FH), Rentnerin	1960
520	Meichner Sebastian, Industriemechaniker	1999
521	Hanft Ute, Rentnerin	1958
522	Müller Albrecht, Rentner, Ziegelhütte	1957
523	Schwemmer Josef, Rentner	1950
524	Tippmann Rüdiger, Pensionär, Oberredwitz	1965

<sup>1)</sup> Entsprechend den amtlichen Stimmzettelmustern (Anlagen 3 und 4 zu §§ 30 bis 32 GLKrWO), z. B. 102, 207, 315

<sup>2)</sup> Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird.

# A M T S B L A T T

des

## Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Montag, 26. Januar 2026

Nr. 03/2026

Herausgeber und Verleger: Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge, 95632 Wunsiedel, Tel.-Nr.: 09232 80-0

### Inhaltsübersicht

<b>Nr.</b>	<b>Veröffentlichung</b>	<b>Seite</b>
14	Die Kreiswahlleiterin des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge; Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats am 08. März 2026	10
15	Die Kreiswahlleiterin des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge; Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Kreistags am 08. März 2026	10

Die Kreiswahlleiterin des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge

**Bekanntmachung  
der zugelassenen Wahlvorschläge  
für die Wahl des Landrats  
am 08. März 2026**

Der Kreiswahlausschuss des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge hat für die Wahl des Landrates folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber: Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Geburtsjahr und Gemeinde
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	<b>Berek Peter</b> , Landrat, 1968, Bad Alexandersbad
03	Alternative für Deutschland (AfD)	<b>Schmidt Maximilian</b> , Kfz.-Meister, 1987, Schirmding
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	<b>Schletz Wieland</b> , Verwaltungsangestellter, 1971, Marktredwitz

Wunsiedel, 26.01.2026

gez. Höfer; Kreiswahlleiterin

Die Kreiswahlleiterin des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge

**Bekanntmachung  
der zugelassenen Wahlvorschläge  
für die Wahl des Kreistags  
am 08. März 2026**

Der Kreiswahlausschuss des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge hat für die Wahl des Kreistags folgende Wahlvorschläge zugelassen:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	<b>Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)</b>
02	<b>Freie Wähler Kreisverband Wunsiedel e. V. (FW)</b>
03	<b>Alternative für Deutschland (AfD)</b>
04	<b>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)</b>
05	<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>
06	<b>DIE LINKE (DIE LINKE)</b>

Wunsiedel, 26.01.2026

gez. Höfer; Kreiswahlleiterin



## • Wie kann ich die Änderung(en) anzeigen?

Sie können die Änderung(en) am Grundstück bzw. am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft über

- den **Vordruck Grundsteueränderungsanzeige (BayGrSt 5)** oder
- eine **vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung (Vordrucke BayGrSt 1 bis BayGrSt 4)**

anzeigen. Die Vordrucke erhalten Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) oder bei Ihrem Finanzamt. Diese können Sie über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) oder auch in Papierform übermitteln. Falls es in einem Jahr mehrere Änderungen gab, zeigen Sie diese bitte zusammengefasst an. Beim Formular Grundsteuererklärung geben Sie bitte den Stand nach den Änderungen an.

## • Was passiert mit der Änderungsanzeige?

Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide (Bescheid über die Grundsteueräquivalenzbeträge bzw. den Grundsteuerwert; Bescheid über den Grundsteuermessbetrag) zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit. Die Kommune schickt Ihnen dann einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.

## Wo finde ich weitere Informationen?

Hilfen zum Ausfüllen der Grundsteueränderungsanzeige und der Grundsteuererklärung sowie weitere Informationen finden Sie unter

[www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)



Bayerisches  
Landesamt  
für Steuern

### Impressum

Bayerisches Landesamt für Steuern  
Sophienstraße 6  
80333 München  
Tel: 089 9991-0

Stand: November 2025

# Grundsteuer in Bayern

## Anzeige von Änderungen



## ● Worum geht es?

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes.

Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass

- sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.
  - Ein Wintergarten wurde angebaut.
  - Ein Haus wurde abgerissen.
  - Die Größe des Flurstücks hat sich geändert.
  - Das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt.
  - Die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpraxis vermietet.
  - Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bauland.
  - Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet.

- eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B.
  - Ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.
- eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B.
  - Das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt.
- eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird
- sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben
- sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich **nur** die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist,

handelt.

## ● Wer muss die Änderung(en) anzeigen?

- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks
- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, die Erbbauberechtigten
- bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden:
  - für den Grund und Boden: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Grund und Bodens
  - für die Gebäude: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Gebäudes

Gehört der Grundbesitz mehreren Personen, genügt es, wenn eine Person die Anzeige abgibt.

## ● Bis wann muss ich die Änderung(en) beim Finanzamt anzeigen?

Die Änderungen eines Kalenderjahres müssen Sie grundsätzlich **bis zum 31. März** des Jahres abgeben, das auf das Jahr der Änderung(en) folgt.

Beispiel: Ein Anbau wird im Februar 2027 fertiggestellt. Sie müssen die Änderung bis zum 31. März 2028 beim Finanzamt anzeigen.

Sofern Ihnen dies nicht rechtzeitig möglich ist, informieren Sie bitte frühzeitig Ihr Finanzamt und beantragen Sie eine Fristverlängerung.